

PRESSEMITTEILUNG

LANDRATSAMT

Zentrale Steuerung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mara Müssle
Zimmer A 209
Tel. 07051 160 - 645
Fax 07051 795 - 645
Mara.Muessle@kreis-calw.de

31.01.2026

„Was wir heute erleben durften, war weit mehr als die Eröffnung einer Bahnlinie“

Begeisterte Resonanz bei der Eröffnungsfeier der Hermann-Hesse-Bahn

Mit großer Freude, bewegenden Momenten und tausenden begeisterten Besucherinnen und Besuchern hat der Landkreis Calw am Samstag, 31. Januar 2026, die Eröffnung der Hermann-Hesse-Bahn gefeiert. Was über viele Jahre hinweg geplant, diskutiert und gebaut wurde, ist nun Wirklichkeit – und wurde von der Bevölkerung mit spürbarem Stolz und großer Begeisterung angenommen, entlang der gesamten reaktivierten Bahnstrecke, bei welcher nun nach über 40 Jahren stillstand wieder der Betrieb zwischen Calw und Weil der Stadt aufgenommen wurde. Die Hermann-Hesse-Bahn ist weit mehr als ein Infrastrukturprojekt. Sie ist ein emotionaler Meilenstein, ein starkes Zeichen für eine moderne, nachhaltige Mobilität und ein Aufbruchsignal für die gesamte Region. Der ländliche Raum wird ein aktiver Teil der Metropolregion Stuttgart.

Bereits am späten Vormittag erlebten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger entlang der Strecke einen historischen Augenblick: Die Hermann-Hesse-Bahn fuhr erstmals feierlich von Calw nach Weil der Stadt und wurde an den Stationen Heumaden, Althengstett und Ostelsheim herzlich empfangen. Viele Menschen warteten gespannt an den Bahnsteigen, winkten dem Zug zu und machten diesen Moment zu einem sichtbaren Ausdruck regionaler Verbundenheit. Die festlichen Stopps mit symbolischen Akten wie der Übergabe von Zeitkapseln und kurzen Ansprachen von Verkehrsminister Winfried Hermann, Landrat Helmut Riegger und den Standort-Bürgermeistern unterstrichen eindrucksvoll, wie sehr sich die Kommunen entlang der Strecke mit „ihrer“ Bahn identifizieren.

Ab 12 Uhr verwandelte sich der Bahnhof Calw in einen lebendigen Treffpunkt für die gesamte Region. Das große Bahnhofsfest lockte Familien, Eisenbahnbegeisterte, Pendlerinnen und Pendler sowie zahlreiche Gäste aus dem Landkreis sowie weit darüber hinaus an. Infostände, Mitmachaktionen und ein buntes Kinderprogramm sorgten für eine ausgelassene und zugleich informative Atmosphäre. Besonderen Zuspruch fand die Verlosung von Freifahrten für die Hermann-Hesse-Bahn – ein symbolischer Auftakt für viele kommende Fahrten im Alltag der Bürgerinnen und Bürger.

Ein besonderes Zeichen für die Bedeutung des Projekts setzte die Teilnahme von Verkehrsminister Winfried Hermann, der betonte, dass mit der Inbetriebnahme der Hermann-Hesse-Bahn für die Menschen im Landkreis Calw ein neues Verkehrskapitel beginne. „Nach 43 Jahren Pause fahren hier wieder Züge – wie zuvor über 111 Jahre lang bis 1983. Die Stilllegung der Strecke war ein Fehler, der heute dank des Muts und des Engagements vieler Menschen aus der Region korrigiert wird“, sagte er. Das Verkehrsministerium und er persönlich hätten dieses vorbildliche Reaktivierungsprojekt gern und vielfach unterstützt. „Hier fahren ab jetzt aber nicht wieder alte Eisenbahnen, sondern hochmoderne Batteriezüge. Sie sind technisch innovativ und klimafreundlich. Das ist ein großer Gewinn für die Fahrgäste, für die ganze Region und fürs Klima. Es ist ein gutes Angebot zum Umsteigen. Die neue Verbindung bringt Calw und die umliegenden Gemeinden deutlich näher an Stuttgart heran und auch die Stuttgarterinnen und Stuttgarter näher an Calw. Die Reaktivierung der Hermann-Hesse-Bahn zeigt, was möglich ist, wenn vor Ort gemeinsam an einem Ziel gearbeitet wird. Wir werden die bei der Umsetzung gemachten Erfahrungen aufarbeiten, um daraus zu lernen und diese Erkenntnisse bei künftigen Reaktivierungsprojekten zu nutzen. Die neue Bahn wird für andere Regionen ein Anstoß und eine Ermutigung sein, ihre Bahnstrecken wieder in Betrieb zu nehmen“, so der Minister.

Gemeinsam mit Landrat Helmut Riegger würdigte er das große Engagement aller Beteiligten und betonte die Vorbildfunktion des Projekts für andere Regionen in Baden-Württemberg. „Dank der hervorragenden Unterstützung des Landes konnten wir die wichtige Bahnstrecke wieder in Betrieb nehmen. Ich danke Verkehrsminister Hermann für seinen Einsatz für den Landkreis Calw“, betont Landrat Riegger.

SWEG-Züge verbinden innovative Technologie, Klimaschutz und Komfort

Ein weiteres Highlight folgte am Nachmittag: Bei der Aktion „Bahn zum Anfassen“ konnten die modernen Triebwagen der Südwestdeutschen Landesverkehrs-GmbH (SWEG) aus nächster Nähe besichtigt werden. Diese verbinden innovative Technologie, Klimaschutz und Komfort für die Fahrgäste. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Blick ins Innere der Züge zu werfen, Fragen zu stellen und sich von der Ausstattung, die unter anderem Klimaanlage, WLAN, Steckdosen und Toiletten umfasst, zu überzeugen. Die batterieelektrischen Triebzüge des Typs Mireo Plus B des Herstellers Siemens Mobility werden mit Ökostrom betrieben, stoßen keine Emissionen aus und fahren äußerst geräuscharm. Dank ihres Batteriehybridantriebs können sie auf Strecken mit und ohne Oberleitung eingesetzt werden. Die Reichweite des Mireo Plus B beträgt im Batteriebetrieb unter realen Bedingungen bis zu 120 Kilometer und kann an der Oberleitung und durch Nutzung der Bremsenergie aufgeladen werden. „Die SWEG steht nicht nur für Qualität, sondern auch für Innovation. Wir freuen uns sehr, die Innovationszüge, die sich bereits in der Ortenau bewährt haben, nun auch auf der Hermann-Hesse-Bahn zur Verfügung zu stellen. Ohne die Batteriehybridzüge wäre ein elektrischer und damit lokal emissionsfreier Verkehr auf dieser Strecke gar nicht möglich“, sagt Tobias Harms, Vorsitzender der SWEG-Geschäftsführung.

VVS: ein Meilenstein für vernetzte Mobilität

Mit dem Start der Hermann-Hesse-Bahn gilt auf der Schiene und den parallel verlaufenden Buslinien der VVS-Tarif. Fahrgäste ohne Deutschland-Ticket fahren auf der Strecke zwischen Stuttgart und Calw künftig rund 9 Euro günstiger. Außerdem brauchen sie nur noch ein Ticket. VVS-TagesTickets Netz gelten sogar im gesamten Landkreis Calw.

Jan Neidhardt, Geschäftsführer des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (VVS), betonte die Bedeutung der Hermann-Hesse-Bahn für den regionalen Nahverkehr: „Die Hermann-Hesse-Bahn ist ein echter Gewinn für die gesamte Region. Sie schafft stündliche Verbindungen, macht den öffentlichen Nahverkehr spürbar attraktiver und setzt ein starkes Zeichen für eine moderne, vernetzte Mobilität. Für viele Menschen wird sie künftig der Schlüssel zu einem komfortablen, schnellen und klimafreundlichen Pendeln oder für entspannte Ausflüge sein. Wir freuen uns sehr, dass dieses zukunftsweisende Projekt nun Realität ist.“

Landrat Helmut Riegger: „Was wir heute erleben durften, war weit mehr als die Eröffnung einer Bahnlinie“

Riegger zeigte sich tief bewegt von der großen Resonanz und der Stimmung während der gesamten Feierlichkeiten: „Was wir heute erleben durften, war weit mehr als die Eröffnung einer Bahnlinie. Es war ein Tag voller Emotionen, Begegnungen und ehrlicher Freude. Die Hermann-Hesse-Bahn ist das Ergebnis von Mut, Zielstrebigkeit und Durchhaltevermögen für eine Strategie zu einer modernen Mobilität in der Region. Diese Bahn steht für neue Chancen in der Wirtschaft und im Tourismus und für eine gute Zukunft unserer Region. Heute haben wir nicht nur Gleise eröffnet, sondern vor allem Perspektiven für den Landkreis.“

Ein starkes Signal für die Zukunft der Region

Mit der Eröffnungsfeier wurde deutlich: Die Hermann-Hesse-Bahn ist bereits jetzt ein identitätsstiftendes Jahrhundertprojekt für den Landkreis Calw, von welchem die Bürgerinnen und Bürger noch lange profitieren werden. Sie verbindet Städte und Gemeinden, bringt die Region näher an Stuttgart heran und leistet einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Lebensqualität.

Der reguläre Fahrbetrieb startet am Sonntag, 1. Februar 2026. Dann wird die Bahn Teil des Alltags vieler Menschen – als zuverlässige Verbindung zur Arbeit, zur Schule, zur Freizeit und zu neuen Möglichkeiten.

Ansprechpartner

Landratsamt Calw
Mara Müssle – Pressesprecherin
Telefon: 07051 / 160 645
E-Mail: Mara.Muessle@kreis-calw.de

Verkehrsministerium
Benjamin Hechler, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0711 89686 8400
E-Mail: Benjamin.Hechler@vm.bwl.de

SWEG
Christoph Meichsner, Pressesprecher
Telefon: 07821/2702-161
E-Mail: Christoph.Meichsner@sweg.de

VVS
Ulrike Weißinger, Pressesprecherin
Telefon: 0711 6606 2750
E-Mail: Urike.Weissinger@vvs.de